

Brennanleitung und Kerzenpflege

- Die Kerze ist ein lebendiges Licht. Sie muss gepflegt werden und sollte als „offenes Feuer“ ständig beobachtet werden.
- Stellen Sie Ihre Kerzen immer auf einen hitzebeständigen, nicht entflammbaren Untersetzer.
- Stellen Sie brennende Kerzen nicht zu dicht nebeneinander. Achten Sie auf genügend Abstand von mindestens 15 cm.
- Kerzen immer in sicherem Abstand zu leicht entflammaren Gegenständen wie Textilien (z.B. Vorhänge) anzünden.
- Kerzen möglichst so lange brennen lassen, bis der ganze Brennteller flüssig ist. Sonst brennen vor allem dicke Kerzen hohl ab. Streichholzreste, Dochtstücke oder andere Fremdkörper aus dem Brennteller entfernen.
- Kerzen vertragen keine Zugluft, dadurch beginnen sie zu rußen, zu tropfen und brennen einseitig ab.
- Die ideale Dochtlänge beträgt 10 - 15 mm. Ein längerer Docht rußt. Kürzen Sie ihn vorsichtig mit einer Schere.
- Wenn bei einem zu kurzen Docht die Flamme zu "verkümmern" droht, können Sie vorsichtig etwas flüssiges Wachs abgießen oder den Rand im warmen Zustand mit einem scharfen Messer kürzen.
- Sollte Ihre Kerze einseitig abrennen, biegen Sie den brennenden Docht vorsichtig zur Seite. Einen erstarrten Docht nicht biegen, da er sehr schnell abbrechen kann.
- Schmucksteine, Floristik und Stoffbänder sind ablösbar und müssen vor dem Abbrennen entfernt werden. Bei Kerzen mit bedruckten Kerzenfolien den überstehenden Rand in regelmäßigen Abständen nachschneiden.

Wir wünschen viel Freude mit Ihrer Kerze!

